
Gemeindeamt Blons

6723 Blons 9

Niederschrift

über die 29. Sitzung der Gemeindevertretung Blons, am Dienstag, den 17. Juni 2014 im Gemeindeamt der Gemeinde Blons (GH Falva).

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Anwesend: Bgm. Stefan Bachmann, Vzbgm. Erich Kaufmann, Nikolaus Bertel, Carina Türtscher, Gebhard Erhart, Konrad Stark, Mario Domig, Ignaz Erhart, Cornelia Studer

Die Sitzung wurde gemäß § 46 GG öffentlich abgehalten.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Beschlussfassung über die Kooperationsvereinbarung Bauverwaltung Blumenegg – Bauverwaltung Großes Walsertal
4. Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen am Gebäude der Mittelschule
5. Berichte
6. Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Stefan Bachmann eröffnet die 29. Gemeindevertretungssitzung um 20.00 Uhr und stellt aufgrund der anwesenden Gemeindevertreterinnen und -vertretern die Beschlussfähigkeit fest. Die Zustellung der Einladung ist zeitgerecht ergangen.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Über Antrag des Bürgermeisters wird die Niederschrift über die 28. Gemeindevertretungssitzung einstimmig genehmigt.

3. Beschlussfassung über die Kooperationsvereinbarung Bauverwaltung Blumenegg – Bauverwaltung Großes Walsertal

In ihrer 24. Sitzung am 19.12.2013 hat die Gemeindevertretung mehrheitlich beschlossen, die Kooperationsvereinbarung zwischen der Bauverwaltung Blumenegg und Bauverwaltung Großes Walsertal nicht abzuschließen.

In der 25. Sitzung am 25. Februar 2014 hat sich die Gemeindevertretung neuerlich mit dieser Thematik befasst. Bei dieser Sitzung ist die Gemeindevertretung übereingekommen, dass der Bürgermeister nochmals prüfen soll, ob es sonstige

Alternativen zu den Sachverständigen der Bauverwaltung Blumenegg gibt; in der Folge soll dieses Thema nochmals in der Gemeindevertretung behandelt werden.

Die vom Bürgermeister erfolgte Prüfung hat ergeben, dass es im Einzelfall (z.B. bei Befangenheit der beiden Sachverständigen Bauverwaltung Großwalsertal oder wenn diese aus zeitlichen Gründen nicht zur Verfügung stehen) sehr schwierig und aufwändig ist, andere Sachverständige zu bekommen; die Sachverständigensuche kann auch zu Verzögerungen bei den Bauverfahren führen.

Da es keine geeignete Alternative zu den Sachverständigen der Bauverwaltung Blumenegg gibt, beschließt die Gemeindevertretung auf Antrag des Bürgermeisters mehrheitlich, die vorgelegte „Kooperationsvereinbarung Bauverwaltung Blumenegg – Bauverwaltung Großes Walsertal“ abzuschließen (7:2; Gegenstimmen: Nikolaus Bertel, Ignaz Erhart).

4. Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsmaßnahmen am Gebäude der Mittelschule

Der Bürgermeister berichtet über die notwendigen Sanierungsmaßnahmen am Gebäude der Mittelschule, wie z.B. Erneuerung des Daches, Sanierung Physikraum, Umbau alter Laden, „Außengestaltung“ usw. Es wird eine gemeinsame Ausschreibung der einzelnen Gewerke erfolgen; die Bauausführung erfolgt in einzelnen Bauetappen.

Da die Gemeinde Blons Eigentümerin des MS-Gebäudes ist, werden die Sanierungsmaßnahmen auch über die Gemeinde Blons abgewickelt. Dieser Vorgehensweise stimmt die Gemeindevertretung zu. Die einzelnen Auftragsvergaben werden jeweils in der Gemeindevertretung beschlossen.

5. Berichte

Berichte des Bürgermeisters:

- Der Bürgermeister verteilt ein Terminavisos über die Sitzungen der Gemeindevertretungen im 2. Halbjahr 2014.
- Kanalschließung Herawies/Walkenbach/Hinteregg: eine Leitung von Hinteregg nach Blons (Unterrain) ist geologisch nicht möglich, da das Gelände zu rutschungsintensiv ist; eine Variante ist, dass das Abwasser zur Landesstraße gepumpt und anschließend nach Blons geleitet wird.
- Wasserversorgung Herawies/Walkenbach/Hinteregg: es hat ein Gespräch mit dem Land stattgefunden (Mario Rüf); die Wasserversorgung soll im Zuge der Realisierung des Kanalprojektes miterrichtet werden.
- Der Rechnungsabschluss 2013 wurde dem Land übermittelt; zur Abdeckung des Abganges wird voraussichtlich ein Ausgleichsdarlehen in Höhe von 215.000 Euro aufgenommen; davon übernimmt das Land 50%; dieses Darlehen wird voraussichtlich Ende 2014 aufgenommen; die erforderlichen Beschlüsse sind noch zu fassen.
- ÖPNV: die Neuausschreibung soll in Kürze erfolgen; es findet noch eine Sitzung statt, in der das Angebot und Einsparungspotential nochmals geprüft werden.
- Die Bürgermeister werden einen Workshop zum Thema „weitere Zusammenarbeit in der Verwaltung der Talgemeinden“ abgehalten.

Nikolaus Bertel berichtet, dass ein Holzschlag (rund 300 fm) durchgeführt wurde. Der Land- und Forstwirtschaftsausschusses prüfe, ob in nächster Zeit eine größere

Holznutzung möglich wäre (laut Waldwirtschaftsplan wäre jährlich grundsätzlich eine größere Holznutzung verträglich). Seiner Ansicht nach müsste ein Waldnutzungs-konzept ausgearbeitet werden. Ignaz Erhart regt an, dass nochmals überlegt werden sollte, ob die Gemeinde Mitglied einer Forstbetriebsgemeinschaft wird.

Erich Kaufmann berichtet über den Stand der Arbeitsgruppe „talweiter Sportplatz“.

Cornelia Studer informiert über die möglichen Programmpunkte des Gemeindeausfluges am 26. bis 28 September.

6. Allfälliges

Keine

Ende: 22.20 Uhr

Der Bürgermeister:

Stefan Bachmann

Der Schriftführer:

Erich Kaufmann